

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE I

# GELD UND KREDIT

Reihe 1

**Boden- und Kommunalkreditinstitute**

Dezember 1970



Bestellnummer : 280100 - 700212

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
I. Passivgeschäft (Neugeschäft) .....	3
II. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft) .....	4
III. Zusammenfassende Übersichten .....	5
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) .....	10
2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) .....	11
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	
a) Nach Art der Schuldverschreibungen und Ländern .....	12
b) Nach Institutsgruppen und Art der Schuldverschreibungen	12
c) Nach Art der Schuldverschreibungen, Art der Besteuerung und Zinssätzen .....	13
4. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft) .....	14
5. Neuausleihungen .....	15
6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen einschl. durch- laufender Kredite (Neu- und Altgeschäft) .....	16
<b>A n h a n g</b>	
Erläuterungen .....	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit,  
die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Januarheft 1963, 1964 und 1969 sowie Jahreshefte 1965, 1966 und 1969 enthalten.

Erschienen im April 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tiefer sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

## Boden- und Kommunalkreditinstitute im Dezember 1970

### I. Passivgeschäft (Neugeschäft)

Im Dezember 1970 belief sich der **E r s t a b s a t z** an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auf 1,93 Mrd.DM. Der Emissionserlös übertraf damit das Vormonatsergebnis (1,67 Mrd.DM) um 262 Mill.DM und den Bruttoabsatz vom Dezember 1969 (926 Mill.DM) um gut 1 Mrd.DM.

Mit 1,15 Mrd.DM oder 60 % entfiel der größte Teil der erstmals verkauften Wertpapiere wiederum auf Kommunalobligationen; Hypothekendarlehen waren mit 544 Mill.DM oder 28 % am Erstabsatz beteiligt. Gegenüber dem Vormonat hat sich der Anteil der Kommunalobligationen am gesamten Bruttoabsatz aber weiter verringert, während die Quote der Hypothekendarlehen merklich größer geworden ist (November 1970 = 67 bzw. 22 %). Von den gesamten Erstverkäufen entfielen 1,15 Mrd.DM (60 %) auf Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von 8 % und mehr, 156 Mill.DM (8 %) auf den 7 1/2-Prozenter und 386 Mill.DM (20 %) auf 7 %ige Wertpapiere (November 1970 = 70, 3 bzw. 14 %).

Die **T i l g u n g e n** von deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Realkreditinstitute waren im Dezember 1970 mit 539 Mill.DM erheblich höher als im November (200 Mill.DM). Bei den getilgten Schuldtiteln handelte es sich fast ausschließlich (87 %) um tarifbesteuerte Werte mit Zinssätzen von weniger als 7 %.

Der **U m l a u f** an Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute stieg im Dezember 1970 um 1,62 Mrd.DM. Die Umlauferhöhung war damit um 253 Mill.DM größer als im Vormonat und übertraf die Nettozunahme vom Dezember 1969 (+ 679 Mill.DM) um 942 Mill.DM.

Der **G e s a m t u m l a u f** an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Realkreditinstitute wurde Ende Dezember 1970 mit 107,97 Mrd.DM ausgewiesen (Ende Dezember 1969 = 96,52 Mrd.DM); darunter befanden sich für 7,17 Mrd.DM (6,6 %) Namensschuldverschreibungen. Da die Kommunalobligationen auch im Berichtsmonat das vorherrschende Wertpapier am Markt waren, hat sich ihr Anteil am Gesamtumlauf gegenüber Ende November 1970 von 46,5 auf 46,7 % weiter erhöht, während er sich bei den Hypothekendarlehen von 45,5 auf 45,2 % verringerte. Vom gesamten Umlauf entfielen 8,04 Mrd.DM (7,4 %) auf die mit 8 % und höher verzinslichen Wertpapiere, wobei es sich größtenteils (7,06 Mrd.DM) um Kommunalobligationen und "Sonstige Schuldverschreibungen" handelt. Die 7 1/2- und 7 %igen Schuldtitel waren am Umlauf mit 881 Mill.DM bzw. 16,47 Mrd.DM beteiligt.

Die **z u s ä t z l i c h h e r e i n g e n o m m e n e n F i n a n z i e r u n g s m i t t e l** der Bodenkreditinstitute erhöhten sich im Dezember 1970 nur um 63 Mill.DM auf 43,03 Mrd.DM; sie setzten sich zu fast gleichen Teilen aus aufgenommenen Darlehen und durchlaufenden Mitteln zusammen (21,66 bzw. 21,37 Mrd.DM).

An **n i c h t d e c k u n g s p f l i c h t i g e n S c h u l d v e r s c h r e i b u n g e n** haben die damit befaßten öffentlich-rechtlichen Realkreditinstitute im Dezember 1970 mit 180 Mill.DM etwas mehr verkauft als im Vormonat (125 Mill.DM). Getilgt wurden von diesen Schuldtiteln 79 Mill.DM gegenüber 24 Mill.DM im November 1970. Der Umlauf von nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen wurde Ende Dezember 1970 mit 7,61 Mrd.DM ausgewiesen.

Die Gesamtv erbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus umlaufenden deckungspflichtigen Schuldverschreibungen und aus zusätzlich hereingenommenen Finanzierungsmitteln beliefen sich Ende Dezember 1970 auf 151,01 Mrd.DM gegenüber 149,32 Mrd.DM Ende November 1970 und 137,22 Mrd.DM am Jahresende 1969. Einschließlich der nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen betrug der gesamte Beleihungsfonds am Ende des Berichtsmonats 158,61 Mrd.DM (Ende November 1970 = 156,70 Mrd.DM; Ende Dezember 1969 = 143,36 Mrd.DM).

## II. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)

Im Dezember 1970 haben die Realkreditinstitute neue Kredite in Höhe von 3,48 Mrd.DM direkt an die private und öffentliche Wirtschaft gewährt. Die unmittelbaren Neuausleihungen waren damit erheblich höher als im Vormonat (2,10 Mrd.DM) und im Dezember 1969 (2,39 Mrd.DM). Die hohen Darlehensgewährungen waren im Berichtsmonat insbesondere auf die verstärkte Inanspruchnahme von Krediten durch die öffentliche Hand zurückzuführen. So war der Betrag der neu gewährten "reinen" Kommunaldarlehen mit 1,85 Mrd.DM fast doppelt so hoch wie im November 1970 (932 Mill.DM). Auch die neu gewährten Wohnbaudarlehen und die neu ausgereichten Hypotheken auf andere Grundstücke waren mit 835 Mill.DM bzw. 315 Mill.DM ebenfalls merklich höher als im Vormonat (517 bzw. 217 Mill.DM).

An Kreditinstitute aller Art wurden im Dezember 1970 mit 503 Mill.DM weit mehr als das Doppelte des Vormonatsbetrages (215 Mill.DM) ausgeliehen.

Der gesamte Darlehensbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute wurde Ende Dezember 1970 mit 164,67 Mrd.DM um fast 2 Mrd.DM höher ausgewiesen als am Ende des Vormonats. Im Gesamtbestand waren 20,28 Mrd.DM Treuhandkredite (durchlaufende Mittel) enthalten. 146,62 Mrd.DM oder 89 % des gesamten Darlehensbestandes entfielen auf Direktkredite und 18,06 Mrd.DM oder 11 % auf Darlehen an Kreditinstitute aller Art. Ohne die im Bestand enthaltenen Darlehen an andere Boden- und Kommunalkreditinstitute (4,45 Mrd.DM) betrug der gesamte Darlehensbestand 160,23 Mrd.DM gegenüber 158,21 Mrd.DM Ende November 1970.

Von den gesamten, am Ende des Berichtsmonats zu Buche stehenden Direktkrediten entfielen 62,05 Mrd.DM (42,3 %) auf Wohnbaudarlehen und 43,54 Mrd.DM (29,7 %) auf "reine" Kommunaldarlehen. Die Hypothekarkredite auf andere Grundstücke wurden Ende Dezember 1970 mit 23,24 Mrd.DM (15,8 %) ausgewiesen.

Am Gesamtbestand der "reinen" Kommunaldarlehen waren die Kredite an inländische öffentliche Haushalte mit 32,75 Mrd.DM (darunter 15,29 Mrd.DM Darlehen an Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände mit Hoheitsaufgaben) und die Ausleihungen an inländische öffentliche Unternehmen mit 9,91 Mrd.DM (darunter 3,22 Mrd.DM an die Deutsche Bundesbahn und 3,85 Mrd.DM an die Deutsche Bundespost) beteiligt.

III. Zusammenfassende Übersichten

1. Erstsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) <sup>\*)</sup>

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Nov. 1970	Januar bis Dezember 1970	
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.			
	1970										
Zinssatz	Mill. DM								%	Mill. DM	
Hypothekpfandbriefe .....	265,8	302,4	-	-	101,0	241,5	366,7	543,8	28,2	+ 48,3	3 134,8
Schiffspfandbriefe .....	-	-	54,5	67,6	-	-	54,5	67,6	3,5	+ 24,0	354,8
Kommunalobligationen .....	298,9	401,4	-	-	811,6	751,0	1 110,5	1 152,4	58,6	+ 3,8	9 763,3
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	-	-	138,6	168,4	138,6	168,4	8,7	+ 21,5	1 035,6
Insgesamt ...	564,7	703,7	54,5	67,6	1 051,1	1 160,9	1 670,3	1 932,2	100	+ 15,7	14 228,5
% ...	33,8	36,4	3,3	3,5	62,9	60,1	100	100	-	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	10,2	13,9	3,3	0,5	53,7	82,7	67,1	97,1	5,0	+ 44,7	611,7
6 1/2 bis unter 7 % .....	36,8	37,1	-	0,2	96,9	52,0	133,7	89,3	4,6	- 33,2	1 113,8
7 bis unter 7 1/2 % .....	81,8	165,2	-	0,0	154,3	220,9	236,1	386,1	20,0	+ 63,5	3 423,9
7 1/2 % und mehr .....	431,5	484,2	50,9	66,2	738,1	751,9	1 220,5	1 302,3	67,4	+ 6,7	8 905,0
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	-	-	124,6	180,0	124,6	180,0	-	+ 44,5	2 262,5

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) <sup>\*)</sup>

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Nov. 1970	Januar bis Dezember 1970	
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.			
	1970										
Zinssatz	Mill. DM								%	Mill. DM	
Hypothekpfandbriefe .....	52,1	45,7	-	-	25,7	182,1	77,7	227,8	42,3	+ 193,2	611,8
Schiffspfandbriefe .....	-	-	21,6	16,2	-	-	21,6	16,2	3,0	- 25,0	99,2
Kommunalobligationen .....	57,7	76,8	-	-	32,7	131,4	90,4	208,2	38,7	+ 130,3	1 196,1
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	-	-	9,8	86,4	9,8	86,4	16,0	+ 781,6	291,9
Insgesamt ...	109,8	122,5	21,6	16,2	68,2	399,9	199,6	538,6	100	+ 169,8	2 198,9
% ...	55,0	22,7	10,8	3,0	34,2	74,3	100	100	-	-	-
darunter:											
bis unter 7 % .....	97,6	100,9	2,8	9,1	52,0	359,3	152,4	469,3	87,1	+ 207,9	1 803,8
tarifbesteuerte <sup>1)</sup> .....	109,8	122,5	21,6	16,2	68,2	398,5	199,5	537,2	99,7	+ 169,3	2 187,0
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	-	-	24,2	78,8	24,2	78,8	-	+ 225,6	759,7

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

1) Sämtliche Zinssätze (einschl. 7 und mehr %ige tarifbesteuerte).

III. Zusammenfassende Übersichten  
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) <sup>1)</sup>

a) Veränderung im Monat

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Januar bis Dezember
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	
	1970										
Zinssatz	Mill. DM						%	Mill. DM		%	Mill. DM
Hypothekpfandbriefe .....	+ 216,1	+ 273,2	-	-	+ 41,9	+ 195,6	+ 258,1	18,9	+ 468,8	28,9	+ 2 234,7
Schiffspfandbriefe .....	-	-	+ 29,5	+ 48,6	-	-	+ 29,5	2,2	+ 48,6	3,0	+ 248,4
Kommunalobligationen .....	+ 208,5	+ 337,2	-	-	+ 750,5	+ 619,8	+ 959,0	70,1	+ 957,0	59,1	+ 8 211,1
Sonstige Schuldverschreibungen ..	-	-	-	-	+ 121,1	+ 146,4	+ 121,1	8,8	+ 146,4	9,0	+ 762,7
Insgesamt ...	+ 424,6	+ 610,4	+ 29,5	+ 48,6	+ 913,5	+ 961,8	+ 1 367,7	100	+ 1 620,8	100	+ 11 457,0
% ...	31,0	37,7	2,2	3,0	66,8	59,3	100	-	100	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	- 43,5	- 47,9	- 0,1	- 6,6	- 6,8	+ 46,9	+ 50,4	X	- 7,7	X	- 572,4
6 1/2 bis unter 7 % .....	+ 30,9	+ 34,5	- 1,2	- 1,7	+ 78,9	+ 4,5	+ 108,6	7,9	+ 37,2	2,3	+ 719,9
7 bis unter 7 1/2 % .....	+ 63,3	+ 156,6	- 12,3	- 3,6	+ 129,0	+ 205,2	+ 183,0	13,4	+ 358,3	22,1	+ 3 049,2
7 1/2 % und mehr .....	+ 431,2	+ 481,6	+ 43,7	+ 62,1	+ 736,2	+ 672,4	+ 1 211,1	88,6	+ 1 216,1	75,0	+ 8 794,5
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuld- verschreibungen (Kassenobliga- tionen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) ..	-	-	-	-	+ 109,1	+ 224,4	+ 109,1	-	+ 224,4	-	+ 1 463,3

b) Umlauf am Monatsende

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	
	1970										
Zinssatz	Mill. DM						%	Mill. DM		%	Mill. DM
Hypothekpfandbriefe .....	30 567,8	30 841,0	-	-	17 811,3	18 006,9	48 379,1	45,5	48 847,8	45,2	46 613,1
Schiffspfandbriefe .....	-	-	1 443,9	1 492,5	-	-	1 443,9	1,3	1 492,5	1,4	1 244,1
Kommunalobligationen .....	18 860,3	19 197,5	-	-	30 573,0	31 192,8	49 433,4	46,5	50 390,3	46,7	42 179,2
Sonstige Schuldverschreibungen ..	-	-	-	-	7 097,7	7 244,1	7 097,7	6,7	7 244,1	6,7	6 481,4
Insgesamt ...	49 428,1	50 038,4	1 443,9	1 492,5	55 482,0	56 443,8	106 354,1	100	107 974,8	100	96 517,8
% ...	46,5	46,3	1,3	1,4	52,2	52,3	100	-	100	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	23 109,7	23 061,8	512,3	505,7	21 555,4	21 602,3	45 177,5	42,5	45 169,8	41,8	45 742,2
6 1/2 bis unter 7 % .....	7 406,1	7 440,6	363,9	362,2	8 638,1	8 642,6	16 408,1	15,4	16 445,3	15,2	15 725,4
7 bis unter 7 1/2 % .....	6 979,3	7 135,9	225,0	221,4	8 904,9	9 110,1	16 109,1	15,1	16 467,4	15,3	13 418,2
7 1/2 % und mehr .....	1 885,7	2 367,3	177,0	239,1	5 644,0	6 316,4	7 706,8	7,2	8 922,9	8,3	128,4
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuld- verschreibungen (Kassenobliga- tionen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) ..	-	-	-	-	7 381,2	7 605,6	7 381,2	-	7 605,6	-	6 142,3

<sup>1)</sup> Einrechtl. verkaufter Inhaberschuldverschreibungen.

III. Zusammenfassende Übersichten  
 4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft) <sup>4)</sup>

Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.
	1970							
Erstabsatz im Monat								
Namenshypothekpfandbriefe .....	106,7	58,7	85,4	39,4	-	-	21,2	19,3
Namensschiffspfandbriefe .....	-	17,2	-	-	-	17,2	-	-
Namenskommunalobligationen .....	150,9	167,1	117,4	151,5	-	-	33,5	15,6
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	17,3	25,2	-	-	-	-	17,3	25,2
Insgesamt ...	274,8	268,2	202,9	190,9	-	17,2	72,0	60,1
Tilgung im Monat								
Namenshypothekpfandbriefe .....	4,6	27,4	1,7	21,3	-	-	2,9	6,1
Namensschiffspfandbriefe .....	20,3	15,9	-	-	20,3	15,9	-	-
Namenskommunalobligationen .....	30,4	51,0	29,1	41,1	-	-	1,3	9,9
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	2,7	8,8	-	-	-	-	2,7	8,8
Insgesamt ...	57,9	103,1	30,8	62,4	20,3	15,9	6,8	24,8
Umlaufveränderung im Monat								
Namenshypothekpfandbriefe .....	+ 110,1	+ 33,9	+ 91,8	+ 20,8	-	-	+ 18,3	+ 13,1
Namensschiffspfandbriefe .....	- 20,3	+ 1,9	-	-	- 20,3	+ 1,3	-	-
Namenskommunalobligationen .....	+ 134,9	+ 118,5	+ 102,7	+ 112,7	-	-	+ 32,2	+ 5,7
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	+ 14,6	+ 16,4	-	-	-	-	+ 14,6	+ 16,4
Insgesamt ...	+ 239,4	+ 170,1	+ 194,5	+ 133,5	- 20,3	+ 1,3	+ 65,1	+ 35,2
Umlauf am Monatsende								
Namenshypothekpfandbriefe .....	2 156,9	2 190,8	1 700,4	1 721,2	-	-	456,5	469,6
Namensschiffspfandbriefe .....	412,6	413,9	-	-	412,6	413,9	-	-
Namenskommunalobligationen .....	3 866,6	3 985,1	3 178,0	3 290,7	-	-	688,6	694,3
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	567,0	583,4	-	-	-	-	567,0	583,4
Insgesamt ...	7 003,1	7 173,1	4 878,4	5 011,9	412,6	413,9	1 712,1	1 747,3

4) Ohne für aufgenommene Darlehen hinterlegte Namensschuldverschreibungen. - Die verkauften Namensschuldverschreibungen sind in den Zusammenfassenden Übersichten 1 bis 3 enthalten.

III. Zusammenfassende Übersichten

5. Zusätzliche Finanzierungsmittel (Neuanschaffung)

a) Veränderung im Monat

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Januar bis Dezember 1970
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.		Dez.		
	1970						Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen <sup>1)</sup>	+ 94,6	+ 36,2	+ 11,3	- 6,1	- 1,5	- 31,0	+ 104,4	47,7	- 1,0	3,6	+ 359,5
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>1)2)</sup> .....	+ 20,3	+ 17,6	- 8,7	+ 5,5	+ 102,6	+ 49,6	+ 114,3	52,3	- 26,6	96,4	+ 1 517,2
Insgesamt ...	+ 114,9	+ 53,8	+ 2,6	- 0,6	+ 101,1	- 80,6	+ 218,7	100	- 27,6	100	+ 1 876,7
Durchlaufende Mittel .....	+ 0,4	+ 0,8	- 0,2	- 12,0	+ 60,7	+ 102,0	+ 61,1	-	+ 90,7	-	+ 450,3

b) Bestand am Monatsende

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.		Dez.		
	1970						Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen <sup>1)</sup>	1 596,1	1 632,3	645,5	639,4	2 691,2	2 660,2	4 932,8	22,7	4 931,8	22,8	4 572,3
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>1)2)</sup> .....	549,5	567,1	187,8	193,3	16 018,7	15 969,1	16 756,1	77,3	16 729,5	77,2	15 212,3
Insgesamt ...	2 145,6	2 199,4	833,3	832,7	18 709,9	18 629,3	21 688,9	100	21 661,3	100	19 784,6
% ...	9,9	10,2	3,8	3,8	86,3	86,0	100	-	100	-	-
Durchlaufende Mittel .....	1 125,8	1 126,6	68,4	56,4	20 084,0	20 186,0	21 278,3	-	21 369,0	-	20 918,7

1) Ohne die bei der Landwirtschaftl. Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

6. Neuausleihungen im Monat

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Nov. 1970	Januar bis Dezember 1970
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.		Dez.			
	1970						Mill. DM	%	Mill. DM	%		
Direktkredite insgesamt .....	653,3	1 055,2	176,3	141,3	1 273,2	2 278,5	2 102,8	3 475,0	100	+ 65,3	22 917,2	
% ...	31,1	30,3	8,4	4,1	60,5	65,6	100	100	-	-	-	
darunter:												
Wohnbaudarlehen .....	245,0	446,0	-	-	272,2	388,7	517,2	834,7	24,0	+ 61,4	5 637,6	
% ...	47,4	53,4	-	-	52,6	46,6	100	100	-	-	-	
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	80,0	154,0	-	-	136,9	160,4	216,9	314,5	9,1	+ 45,0	2 369,9	
% ...	36,9	49,0	-	-	63,1	51,0	100	100	-	-	-	
Reine Kommunaldarlehen .....	288,1	398,6	-	-	643,5	1 456,0	931,6	1 854,6	53,4	+ 99,1	11 095,8	
% ...	30,9	21,5	-	-	69,1	78,5	100	100	-	-	-	
Darlehen an andere Kreditinstitute .....	47,9	163,6	-	-	166,7	339,3	214,6	502,9	-	+ 134,3	3 773,1	
% ...	22,3	32,5	-	-	77,7	67,5	100	100	-	-	-	

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 7. Veränderung des Darlehensbestandes (Neu- und Altgeschäft)

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Nov. 1970	Januar bis Dezember 1970
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.		
	1970									
	Mill. DM								%	Mill. DM
Direktkredite insgesamt .....	+ 557,3	+ 689,1	+ 22,5	+ 35,3	+ 746,7	+ 1 048,0	+ 1 326,5	+ 1 772,5	+ 33,5	+ 13 259,1 <sup>a)</sup>
% ...	42,0	38,9	1,7	2,0	56,3	59,1	100	100	-	-
darunter:										
Wohnbaudarlehen .....	+ 197,7	+ 258,1	-	-	+ 146,9	+ 213,6	+ 344,7	+ 471,7	+ 36,8	+ 3 215,8
% ...	57,4	54,7	-	-	42,6	45,3	100	100	-	-
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	+ 67,4	+ 92,0	-	-	+ 78,9	+ 59,6	+ 146,3	+ 151,6	+ 3,6	+ 1 216,0
% ...	46,1	60,7	-	-	53,9	39,3	100	100	-	-
Reine Kommundarlehen .....	+ 286,6	+ 317,8	-	-	+ 392,6	+ 743,3	+ 679,2	+ 1 061,1	+ 56,2	+ 7 436,7
% ...	42,2	30,0	-	-	57,8	70,0	100	100	-	-
Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art .....	+ 45,7	+ 156,4	-	-	+ 62,9	66,8	+ 108,5	+ 223,2	+ 105,7	+ 1 647,1

a) Die gegenüber bisherigen Veröffentlichungen erhöhte Zunahme ist darauf zurückzuführen, daß eine öffentlich-rechtliche Kreditanstalt aus dem Bestand an "Direktkredit" per 31. Dez. 1969 (Tab. 8) Industriekredite im Betrage von rd. 2,5 Mrd. DM ausgebucht hat.

#### 8. Darlehensbestand am Monatsende (Neu- und Altgeschäft)

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969	
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.		
	1970								%	Mill. DM		%
	Mill. DM								%	Mill. DM	%	Mill. DM
Direktkredite insgesamt .....	52 188,2	52 877,3	2 544,4	2 579,7	90 111,7	91 159,7	144 844,3	100	146 616,8	100	133 357,7 <sup>a)</sup>	
% ...	36,0	36,0	1,8	1,8	62,2	62,2	100	-	100	-	-	
darunter:												
Wohnbaudarlehen .....	28 148,4	28 406,5	-	-	33 433,2	33 646,8	61 581,6	42,5	62 053,3	42,3	58 837,5	
% ...	45,7	45,8	-	-	54,3	54,2	100	-	100	-	-	
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	8 848,4	8 940,4	-	-	14 236,3	14 295,9	23 084,7	15,9	23 236,3	15,8	22 020,3	
% ...	38,3	38,5	-	-	61,7	61,5	100	-	100	-	-	
Reine Kommundarlehen .....	13 218,8	13 536,6	-	-	29 263,1	30 006,4	42 481,9	29,3	43 543,0	29,7	36 106,3	
% ...	31,1	31,1	-	-	68,9	68,9	100	-	100	-	-	
Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art .....	2 560,0	2 716,4	-	-	15 274,0	15 340,8	17 834,0	-	18 057,2	-	16 410,1	

a) Vgl. Fußnote Tab. 7

Tabellentell

1. Erstabatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) \*)

1 000 DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %						Schuldverschreibungen insgesamt	Darunter Namensschuldverschreibungen	
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2			7 1/2 und mehr
Dezember 1970									
Private Hypothekenbanken .....	-	1 800	1 628	13 851	37 078	165 183	484 195	703 735	190 918
Hypothekendarbriefe .....	-	1 700	1 628	11 151	16 499	81 166	190 212	302 356	39 443
Kommunalobligationen .....	-	100	-	2 700	20 579	84 017	293 983	401 379	151 475
Schiffspandbriefbanken (Schiffspandbriefe) ..	-	-	660	500	169	30	66 242	67 601	17 200
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	-	6 000	47 337	82 705	52 012	220 934	751 863	1 160 851	60 060
Hypothekendarbriefe .....	-	6 000	1 150	54 422	24 729	75 740	79 443	241 484	19 300
Kommunalobligationen .....	-	-	1 850	14 130	22 583	103 551	608 876	750 990	15 590
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	44 337	14 153	4 700	41 643	63 544	168 377	25 170
Institutsgruppen insgesamt .....	-	7 800	49 625	97 056	89 259	386 147	1 302 300	1 932 187	268 178
Hypothekendarbriefe .....	-	7 700	2 778	65 573	41 228	156 906	269 655	543 840	58 743
Schiffspandbriefe .....	-	-	660	500	169	30	66 242	67 601	17 200
Kommunalobligationen .....	-	100	1 850	16 830	43 162	187 568	902 859	1 152 369	167 065
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	44 337	14 153	4 700	41 643	63 544	168 377	25 170
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	13 980	9 069	1 536	4 803	150 604	179 992	-
dagegen November 1970									
Private Hypothekenbanken .....	-	4 000	400	10 153	36 786	81 781	431 545	564 665	202 857
Schiffspandbriefbanken .....	-	-	334	3 300	-	-	50 899	54 533	-
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	-	5 000	3 179	53 664	96 938	154 281	738 061	1 051 123	71 970
Institutsgruppen insgesamt .....	-	9 000	3 913	67 117	133 724	236 062	1 220 505	1 670 321	274 827
Hypothekendarbriefe .....	-	4 000	400	37 232	34 716	83 273	207 125	366 746	106 693
Schiffspandbriefe .....	-	-	334	3 300	-	-	50 899	54 533	-
Kommunalobligationen .....	-	5 000	1 150	16 557	97 008	111 264	879 473	1 110 452	150 872
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	2 029	10 028	2 000	41 525	83 008	138 590	17 262
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	-	18 576	3 044	8 093	94 931	124 644	-

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) \*)

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung  Institutsgruppe	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %						Schuldverschreibungen insgesamt	Darunter Namens- schuldver- schrei- bungen	
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2			7 1/2 und mehr
Dezember 1970									
Hypothekendarlehen .....	-	21 084	44 942	121 612	17 329	22 461	324	227 752	27 423
steuerfreie .....	-	427	720	-	-	-	-	1 147	.
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
tarifbesteuerte .....	-	20 657	44 222	121 612	17 329	22 461	324	226 605	.
Schiffsdarlehen .....	-	-	1 214	6 086	1 844	3 003	4 076	16 223	15 885
steuerfreie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
tarifbesteuerte .....	-	-	1 214	6 086	1 844	3 003	4 076	16 223	.
Kommunalobligationen .....	2 200	25 332	24 285	108 744	14 216	30 713	2 738	208 228	51 005
steuerfreie .....	-	249	1	-	-	-	-	250	.
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
tarifbesteuerte .....	2 200	25 083	24 284	108 744	14 216	30 713	2 738	207 978	.
Sonstige Schuldverschreibungen .....	2 000	19 800	14 346	35 533	8 702	6 026	-	86 407	8 812
steuerfreie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
tarifbesteuerte .....	2 000	19 800	14 346	35 533	8 702	6 026	-	86 407	.
Insgesamt ...	4 200	66 216	84 787	271 975	42 091	62 203	7 138	538 610	103 135
steuerfreie .....	-	676	721	-	-	-	-	1 397	.
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	.
tarifbesteuerte .....	4 200	65 540	84 066	271 975	42 091	62 203	7 138	537 213	.
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekenbanken .....	-	32 541	16 990	40 372	10 949	19 325	2 316	122 493	62 399
Schiffsdarlehensbanken .....	-	-	1 214	6 086	1 844	3 003	4 076	16 223	15 885
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ....	4 200	33 675	66 583	225 517	29 298	39 875	746	399 894	24 841
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschrei- bungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen).	30	24 800	8 325	36 070	5 503	4 072	33	78 833	.
dagegen November 1970									
Hypothekendarlehen .....	-	21 679	15 122	27 535	4 603	8 743	43	77 725	4 619
Schiffsdarlehen .....	-	-	-	1 229	1 591	11 570	7 187	21 577	1 324
Kommunalobligationen .....	-	4 917	21 262	27 898	18 163	18 025	150	90 415	30 395
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	3 598	4 825	-	1 422	-	9 845	2 657
Insgesamt ...	-	26 596	39 982	61 487	24 357	39 760	7 380	199 562	38 995
darunter tarifbesteuerte .....	-	26 584	39 962	61 487	24 357	39 760	7 380	199 530	.
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekenbanken .....	-	25 010	34 953	37 132	505	12 016	150	109 766	30 839
Schiffsdarlehensbanken .....	-	-	-	1 229	1 591	11 570	7 187	21 577	1 324
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ....	-	1 586	5 029	23 126	22 261	16 174	43	68 219	6 832
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschrei- bungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen).	-	-	14 450	9 336	394	67	-	24 247	.

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) \*)

#### a) Nach Art der Schuldverschreibungen und Ländern

1 000 DM

Sitz der Institute	Hypothekenspfandbriefe	Schiffspfandbriefe	Kommunalobligationen	Sonstige Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Außerdem nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen
Stand Ende Dezember 1970						
Schleswig-Holstein .....	1 390 791	477 706	1 215 648	-	3 084 145	392 551
Hamburg .....	4 241 670	279 844	2 320 634	-	6 842 148	585 265
Niedersachsen .....	4 561 533	-	4 250 186	-	8 811 719	628 773
Bremen .....	2 684 400	640 200	1 470 497	-	4 795 097	148 773
Nordrhein-Westfalen .....	8 570 019	94 777	11 119 616	1 402 505	21 186 917	3 661 646
Hessen .....	8 596 575	-	13 383 198	1 337 570	23 317 343	1 139 060
Rheinland-Pfalz .....	1 353 124	-	1 788 970	-	3 142 094	284 691
Baden-Württemberg .....	5 252 582	-	5 980 885	-	11 233 467	374 143
Bayern .....	11 512 997	-	8 187 885	4 504 031	24 204 913	331 834
Saarland und Berlin .....	684 142	-	672 779	-	1 356 921	58 889
Bundesgebiet ...	48 847 833	1 492 527	50 390 298	7 244 106	107 974 764	7 605 625
darunter:						
Namenschuldverschreibungen .....	2 190 816	413 872	3 985 050	583 403	7 173 141	-
Verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Stücke .....	2 757	6	52 063	10 386	65 212	-
dagegen Ende November 1970						
Bundesgebiet ...	48 379 093	1 443 886	49 433 357	7 097 730	106 354 066	7 381 183
darunter:						
Namenschuldverschreibungen .....	2 156 896	412 567	3 866 590	567 045	7 003 098	-
Verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Stücke .....	1 161	11	1 245	5 429	7 846	-

#### b) Nach Institutsgruppen und Art der Schuldverschreibungen

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.	Nov.	Dez.
	1970							
Hypothekenspfandbriefe .....	48 379 093	48 847 833	30 567 835	30 840 977	-	-	17 811 258	18 006 856
Schiffspfandbriefe .....	1 443 886	1 492 527	-	-	1 443 886	1 492 527	-	-
Kommunalobligationen .....	49 433 357	50 390 798	18 860 312	19 197 450	-	-	30 573 045	31 192 848
Sonstige Schuldverschreibungen .....	7 097 730	7 244 106	-	-	-	-	7 097 730	7 244 106
Schuldverschreibungen insgesamt .....	106 354 066	107 974 764	49 428 147	50 038 427	1 443 886	1 492 527	55 482 033	56 443 810
darunter								
Namenschuldverschreibungen .....	7 003 098	7 173 141	4 878 387	5 011 906	412 567	413 872	1 712 144	1 747 363
Außerdem:								
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 381 183	7 605 625	-	-	-	-	7 381 183	7 605 625

\*) Einschl. solcher Beträge für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist.

1) Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen, deren Erlöse in der Hauptsache zur Finanzierung an die gewerbliche Wirtschaft dienen.

### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) \*)

#### c) Nach Art der Schuldverschreibungen, Art der Besteuerung und Zinssätzen

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen  Besteuerungsart	Schuldverschreibungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							8 und mehr
		unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	
Stand Ende Dezember 1970									
Hypothekenfandbriefe .....	48 847 833	16 835	5 799 090	6 219 451	22 872 556	6 698 682	6 288 575	133 435	819 209
steuerfreie .....	4 490 841	16 294	3 294 754	1 179 775	18	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	25 930	-	-	-	25 930	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	44 331 062	541	2 504 336	5 039 676	22 872 538	6 672 752	6 288 575	133 435	819 209
Schiffspfandbriefe .....	1 492 527	-	15 012	149 070	505 705	362 225	221 368	34 290	204 857
steuerfreie .....	39 106	-	12 600	7	26 489	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	1 453 421	-	2 412	149 063	479 206	362 225	221 368	34 290	204 857
Kommunalobligationen .....	50 390 298	99 175	2 079 383	5 415 965	18 363 741	8 279 945	9 084 593	658 359	6 409 137
steuerfreie .....	1 342 578	72 075	760 344	510 239	20	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	22 897	-	-	-	22 897	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	49 024 823	27 100	1 319 139	4 905 726	18 340 824	8 279 945	9 084 593	658 359	6 409 137
Sonstige Schuldverschreibungen .....	7 244 106	2 936	457 557	714 792	3 427 823	1 104 551	872 859	55 372	608 216
steuerfreie .....	143 275	936	96 559	45 780	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	7 100 831	2 000	360 998	669 012	3 427 823	1 104 551	872 859	55 372	608 216
Schuldverschreibungen insgesamt .....	107 974 764	118 946	8 351 042	12 499 278	45 169 825	16 445 296	16 467 395	881 456	8 041 419
steuerfreie .....	6 015 800	89 305	4 164 157	1 735 801	26 537	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	48 827	-	-	-	22 897	25 930	-	-	-
tarifbesteuerte .....	101 910 137	29 641	4 186 885	10 763 477	45 120 391	16 419 473	16 467 395	881 456	8 041 419
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 605 625	3 156	155 360	1 035 255	2 226 004	1 359 706	1 269 011	359 100	1 198 033
dagegen Ende November 1970									
Schuldverschreibungen insgesamt .....	106 354 066	123 067	8 365 070	12 464 465	45 177 525	16 408 091	16 109 090	729 109	6 977 649
steuerfreie .....	6 013 343	89 226	4 160 893	1 716 702	46 522	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	48 850	-	-	-	22 897	25 953	-	-	-
tarifbesteuerte .....	100 291 873	33 841	4 204 177	10 747 763	45 108 106	16 382 138	16 109 090	729 109	6 977 649
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 381 183	3 186	175 660	1 019 990	2 226 877	1 361 560	1 266 598	351 954	975 358

\*) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist.

4. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)

1 000 DM

Art der Sicherung  Art der hinterlegten Schuldverschreibungen	Insgesamt	Darlehensgeber			
		aller Art zusammen	Kreditinstitute		Sonstige Stellen  zusammen
			Kreditanstalt für Wiederauf- bau und Land- wirtschaftliche Rentenbank	sonstige Boden- und Kommunal- kreditinstitute	

Stand Ende Dezember 1970

Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen insgesamt .....	5 840 909	4 286 395	3 179 514	241 277	1 554 514	572 232
davon gegen:						
Namenshypothekpfandbriefe .....	1 495 392	781 959	.	.	713 433	.
Namenschiffspfandbriefe .....	641 162	466 625	.	.	174 537	.
Namenskommunallobligationen .....	3 030 615	2 587 701	.	.	442 914	.
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	673 740	450 110	.	.	223 630	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen) insgesamt .....	20 267 863	7 523 430	2 372 592	1 575 132	12 744 433	9 442 482
Durchlaufende Kredite .....	21 369 006	.	.	.	.	19 674 956

dagegen Ende November 1970

Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen insgesamt .....	5 836 676	4 286 524	3 229 546	243 489	1 550 152	579 410
davon gegen:						
Namenshypothekpfandbriefe .....	1 487 360	778 890	.	.	708 470	.
Namenschiffspfandbriefe .....	648 356	470 117	.	.	178 239	.
Namenskommunallobligationen .....	3 045 091	2 606 225	.	.	438 866	.
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	655 869	431 292	.	.	224 577	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen) insgesamt .....	20 320 853	7 558 086	2 348 261	1 598 493	12 762 767	9 539 275
Durchlaufende Kredite .....	21 278 298	.	.	.	.	19 589 058

### 5. Neuausleihungen

1 000 DM

Art der Darlehen <u>Zweckbestimmung</u>	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite						
Dezember 1970								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup> .....	894 762	119 509	510 046	9 925	-	-	384 716	109 584
Wohngrundstücke .....	633 216	66 585	356 642	9 304	-	-	276 574	57 281
Gewerbliche Grundstücke .....	212 825	11	129 464	-	-	-	83 361	11
Landwirtschaftliche Grundstücke .....	23 932	52 913	4 164	621	-	-	19 768	52 292
Sonstige Grundstücke .....	24 789	-	19 776	-	-	-	5 013	-
Kommunaldarlehen zusammen <sup>1)</sup> .....	2 453 467	43 631	691 446	66	19 960	-	1 742 061	43 565
Reine Kommunaldarlehen <sup>2)</sup> .....	1 822 453	32 163	398 623	-	-	-	1 423 830	32 163
Inländische öffentl. Haushalte .....	1 204 825	24 906	254 246	-	-	-	950 579	24 906
Inländische Unternehmen .....	504 558	6 631	114 377	-	-	-	390 181	6 631
Inländische Organisationen ohne Erwerbs- charakter .....	10 598	626	-	-	-	-	10 598	626
Ausländische öffentl. Haushalte .....	102 472	-	30 000	-	-	-	72 472	-
Kommunalverbürgte Darlehen <sup>3)</sup> .....	111 661	62	52 674	-	19 960	-	39 027	62
darunter an Versorgungs- und Verkehrsunter- nehmen privater Rechtsform .....	37 923	-	6 500	-	19 960	-	11 463	-
Kommunalverbürgte Hypotheken <sup>4)</sup> .....	114 550	66	76 555	66	-	-	37 995	-
darunter auf Wohngrundstücke .....	110 965	-	76 500	-	-	-	34 465	-
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute <sup>5)</sup> .....	404 803	11 340	163 594	-	-	-	241 209	11 340
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute .....	42 466	44 328	-	-	-	-	42 466	44 328
Schiffshypotheken .....	209 570	-	-	-	121 384	-	88 186	-
Landeskulturdarlehen .....	15 921	6 158	3 753	-	-	-	12 168	6 158
darunter gegen Kommunaldeckung .....	11 265	5 036	216	-	-	-	11 049	5 036
Sonstige Darlehen .....	130 157	17 991	3 571	-	-	-	126 586	17 991
darunter für:								
Wohnungsbauten .....	23 875	47	3 571	-	-	-	20 304	47
Schiffsbauten .....	840	-	-	-	-	-	840	-
Gewerbliche Zwecke .....	98 047	2 130	-	-	-	-	98 047	2 130
Landwirtschaftliche Zwecke .....	630	5 838	-	-	-	-	630	5 838
Übrige Zwecke .....	6 765	9 976	-	-	-	-	6 765	9 976
Darlehen insgesamt .....	3 746 343	231 617	1 208 816	9 991	141 344	-	2 396 183	221 626
dagegen November 1970								
Darlehen insgesamt .....	2 162 933	154 478	699 329	1 902	176 349	-	1 287 255	152 576
darunter:								
Hypotheken zusammen .....	550 179	134 964	299 529	1 890	-	-	250 650	133 074
darunter auf Wohngrundstücke .....	397 995	70 227	219 920	1 492	-	-	178 075	68 735
Kommunaldarlehen .....	1 285 032	10 269	393 510	12	-	-	891 522	10 257
darunter Reine Kommunaldarlehen .....	929 858	1 745	288 126	-	-	-	641 732	1 745

1) Eine Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 4) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 5) [Einschl. kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

**6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen**  
**einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)**

Mill. DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite						
<b>Stand Ende Dezember 1970</b>								
<u>Hypotheken zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	61 547,0	17 571,0	32 478,4	1 124,6	-	-	29 068,6	16 446,4
Wohngrundstücke .....	45 597,8	10 283,9	23 565,8	1 096,8	-	-	22 032,0	9 187,1
Gewerbliche Grundstücke .....	11 632,5	37,3	7 421,6	0,1	-	-	4 210,9	37,2
Landwirtschaftliche Grundstücke .....	3 630,3	7 248,7	1 052,0	26,9	-	-	2 578,2	7 221,8
Sonstige Grundstücke .....	686,5	1,1	438,9	0,8	-	-	247,5	0,3
<u>Kommunaldarlehen zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	67 084,6	1 770,6	21 620,3	1,9	75,9	-	45 388,4	1 768,7
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> <sup>2)</sup> .....	42 296,6	1 246,4	13 536,3	0,2	-	-	28 760,2	1 246,2
Inländische öffentl. Haushalte .....	31 657,6	1 093,6	9 890,1	0,1	-	-	21 767,6	1 093,6
Länder (einschl. Stadtstaaten) .....	6 906,9	719,0	2 887,5	-	-	-	4 019,4	719,0
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände <sup>3)</sup> .....	14 961,5	327,5	4 136,7	0,1	-	-	10 824,8	327,5
Rund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialversicherung .....	9 789,3	47,1	2 865,9	-	-	-	6 923,4	47,1
Inländische Unternehmen .....	9 853,2	54,5	3 308,5	0,2	-	-	6 544,7	54,4
Deutsche Bundesbahn .....	3 216,7	0,2	1 609,3	0,2	-	-	1 607,4	-
Deutsche Bundespost .....	3 847,0	4,9	1 195,8	-	-	-	2 651,1	4,9
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften .....	1 025,7	2,4	25,6	-	-	-	1 000,1	2,4
Sonst. rechtl. unselbständige u. selbständige Unternehmen .....	401,6	43,0	236,5	-	-	-	165,1	43,0
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben ..	1 362,2	4,1	241,2	-	-	-	1 120,9	4,1
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter ..	193,3	98,3	46,7	-	-	-	146,6	98,3
Ausländische öffentl. Haushalte .....	592,5	-	291,1	-	-	-	301,4	-
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> <sup>4)</sup> .....	4 707,0	35,1	1 412,3	-	75,9	-	3 218,9	35,1
darunter an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen privater Rechtsform .....	2 127,5	-	471,3	-	73,3	-	1 582,9	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> <sup>5)</sup> .....	6 085,7	1,9	3 979,0	1,7	-	-	2 106,6	0,2
darunter auf Wohngrundstücke .....	5 561,6	0,1	3 613,9	-	-	-	1 947,6	0,1

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. 6) Einschl. kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill. DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite						
Stand Ende Dezember 1970								
<u>Kommaldarlehen an Kreditinstitute</u> <sup>6)</sup> .....	13 995,3	487,2	2 692,6	-	-	-	11 302,7	487,2
darunter an:								
Sparkassen .....	3 300,5	89,9	88,5	-	-	-	3 212,0	89,9
andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute :	8 321,9	397,3	2 075,4	-	-	-	6 246,4	397,3
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u> .....	2 974,8	599,9	23,8	-	-	-	2 951,0	599,9
<u>Schiffshypotheken</u> .....	3 800,8	72,1	0,7	-	2 447,5	56,4	1 352,6	15,7
<u>Landeskulturdarlehen</u> .....	2 575,2	265,1	210,7	-	-	-	2 364,5	265,1
darunter gegen Kommunaldeckung .....	2 516,4	171,4	210,6	-	-	-	2 305,8	171,4
<u>Sonstige Darlehen</u> .....	5 322,6	1 090,3	133,3	0,0	-	-	5 189,4	1 090,3
Wohnungsbauten .....	472,0	137,9	129,9	0,0	-	-	342,1	137,9
Schiffsbauten .....	90,3	1,1	-	-	-	-	90,3	1,1
Gewerbliche Zwecke .....	3 607,6	166,0	2,9	-	-	-	3 604,7	166,0
Landwirtschaftliche Zwecke .....	17,8	751,9	0,1	-	-	-	17,7	751,9
Übrige Zwecke .....	1 135,0	33,3	0,4	-	-	-	1 134,6	33,3
<u>Darlehen insgesamt</u> .....	143 305,0	21 369,0	54 467,1	1 126,6	2 523,4	56,4	86 314,5	20 186,0
darunter Direktkredite .....	126 334,9	20 281,9	51 750,7	1 126,6	2 523,4	56,4	72 060,8	19 098,9
dagegen Ende November 1970								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup> .....	61 042,5	17 576,4	32 214,7	1 123,9	-	-	28 827,8	16 452,5
darunter auf Wohngrundstücke .....	45 241,8	10 292,4	23 393,5	1 096,6	-	-	21 848,2	9 195,8
Kommaldarlehen <sup>1)</sup> .....	65 811,4	1 712,5	21 042,9	1,9	60,8	-	44 707,8	1 710,6
darunter:								
Reine Kommaldarlehen <sup>2)</sup> .....	41 284,0	1 197,9	13 218,6	0,2	-	-	28 065,4	1 197,7
Kommaldarlehen an Kreditinstitute <sup>6)</sup> .....	13 835,4	477,3	2 535,7	-	-	-	11 299,7	477,3
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u> .....	2 964,5	556,8	24,3	-	-	-	2 940,3	556,8
<u>Schiffshypotheken</u> .....	3 746,7	78,2	0,7	-	2 415,2	62,1	1 330,8	16,1
<u>Landeskulturdarlehen</u> .....	2 579,1	261,1	210,3	-	-	-	2 368,7	261,1
<u>Sonstige Darlehen</u> .....	5 255,8	1 093,4	129,5	0,0	-	6,4	5 126,3	1 087,0
<u>Darlehen insgesamt</u> .....	141 400,0	21 278,3	53 622,3	1 125,8	2 476,0	68,4	85 301,7	20 084,0
darunter Direktkredite .....	124 600,1	20 244,2	51 062,4	1 125,8	2 476,0	68,4	71 061,7	19 050,0

Fußnoten vgl. S. 16

## Anhang

### 1. Erläuterungen

#### **Berichtende Institute:**

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

#### **Neugeschäft:**

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

#### **Altgeschäft:**

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebenen Altsparenerschuldverschreibungen.

#### **Hypothekendarlehenpfandbriefe:**

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

#### **Schiffsdarlehenpfandbriefe:**

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenpfandbriefe ausgegebene Schuldverschreibungen.

#### **Kommunalobligationen (=schuldverschreibungen):**

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

#### **Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:**

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miteinfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

#### **Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen):**

Diese Schuldtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (meist Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.

#### **Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen**

##### **Zugang:**

Als Zugang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

##### **Erstabsatz:**

Als Erstabsatz ist der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschl. der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

##### **Abgang:**

Als Abgang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslosung eingelöst oder zu Kursstützung- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

##### **Tilgung:**

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

#### Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtesmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girosammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

#### Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtesmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

#### Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier ab 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtesmonats und die im Laufe des Berichtesmonats ausgezahlten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

#### Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

#### Hypotheken:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypotheken zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

#### Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohngrundstücken, kommunalverbürgte Hypotheken auf Wohngrundstücken und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

#### Hypotheken auf Wohngrundstücken:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypotheken auf städtischen (Wohnungs-)Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypotheken auf Wohngrundstücken" mit ausgewiesen.

#### Hypotheken auf anderen Grundstücken:

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

#### Kommunaldarlehen:

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekendarlehensgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung (sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

#### Reine Kommunaldarlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.